

Landesrat Achleitner: Mit neuer Halle in Ried setzt OÖ einen Meilenstein im Volleyball-Sport

***Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner: „Nach nur sieben Monate
Bauzeit: Neue Volleyball-Halle mit Topspiel gegen europäisches Spitzenteam
eröffnet“***

Am 18. März 2021 erfolgte der Spatenstich, nur sieben Monate später wurde nun die neue Volleyball-Halle auf dem Messegelände in Ried im Innkreis mit einem Top-Spiel eröffnet. Die Bundesliga-Mannschaft von UVC Weberzeile Ried empfing am Mittwoch, 22. September, im „Raiffeisen Volleymdome“ den zehnfachen tschechischen Meister Jihostroj Budweis zu einem Vorbereitungsspiel, bevor am Samstag mit einer Heim-Partie gegen VCA Amstetten die Meisterschafts-Saison startet. *„Es ist der Aufschlag in ein neues Volleyball-Zeitalter im Innviertel. Eine eigene, nachhaltig verfügbare Sporthalle ist für den einzigen oberösterreichischen Herren-Bundesliga-Klub mit seinen mehr als zehn Mannschaften im Erwachsenen- und Jugendbereich unabdingbar. Damit setzt Oberösterreich einen Meilenstein im Volleyball – die neue Halle ist durch die Bauweise einzigartig und durch die Höhe auch für internationale Bewerbe und Spiele tauglich“*, betonte Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner heute bei der Eröffnung. *„Vorbei ist die Zeit der Spielverschiebungen und Hoffen auf freie Hallen-Kapazitäten – alle Rieder Mannschaften können nun in einer kompakten, optimalen Halle besten Volleyball-Sport servieren“*, so Landesrat Achleitner. Möglich wurde die Umsetzung durch das Zusammenspiel des Landes OÖ, des Bundes sowie der Sportunion Ried Volleyball, wobei das Land OÖ fast zwei Drittel der Investitionskosten von 2,78 Millionen Euro übernommen hat. 1.000 Fans finden in der Halle Platz.

Mit dem Volleyball-Sport ist es in den vergangenen Jahren im Innviertel steil bergauf gegangen. Der Verein der Sportunion Ried wurde im Jahr 1983 von Thomas Brückl und Dr. Wolfgang Puttinger gegründet. Seit 2016 spielt die UVC Weberzeile Ried als einziger Vertreter Oberösterreichs in der Volleyball-Herren-Bundesliga. Jetzt ist mit der neuen Halle der nächste Meilenstein gesetzt worden. Ein Meilenstein, vom dem auch der Österreichische

Volleyballverband profitieren wird, können doch auch die Nationalteams (vom Nachwuchs bis zu den A-Teams der Frauen und Männer) den Raiffeisen Volleymöden nützen. „Wir brauchen nicht nur in den Zentralräumen, sondern auch in den Regionen hochklassige Sportstätten. Wenn in diesen dann auch noch Nationalteam-Spielerinnen und -Spieler aufschlagen, ist das für den Volleyball-Nachwuchs eine zusätzliche Motivation“, betonte Landesrat Achleitner. UVC Ried stellt derzeit mit Markus Berger und Niklas Etlinger zwei Teamspieler.

„Für uns geht mit dem heutigen Tag ein Traum in Erfüllung. Ein großes Dankeschön an das Land Oberösterreich und an den Bund sowie an die Sportunion und die Stadt Ried, dass sie dieses Projekt unterstützen und ermöglichen. Wir wollen das Vertrauen in unseren Verein mit weiterhin nachhaltiger Arbeit, von den Kindern bis zur Bundesliga, zurückzahlen“, erklärten Roman Lutz, Obmann der Sportunion Ried Volleyball, und Vorstand Dr. Wolfgang Puttinger, der der Motor hinter dem Projekt Volleyballhalle ist.

Bildtexte:

Foto 1 – v.l.: Tomek Rutecki, Kapitän der Rieder Volleyballer, Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner und Markus Berger, Rieder Volleyballer im Nationalteam, in der neuen Volleyball-Halle in Ried.

Foto 2 - Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner in der neuen Volleyball-Halle in Ried.

Foto: Land OÖ / Andreas Maringer

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at